



FISCHER Spezialkleber FK3 für Plattenwärmetauscher

Der Fischer Spezialkleber FK3 wurde speziell für das Einkleben von Dichtungen in Plattenwärmetauschern entwickelt.

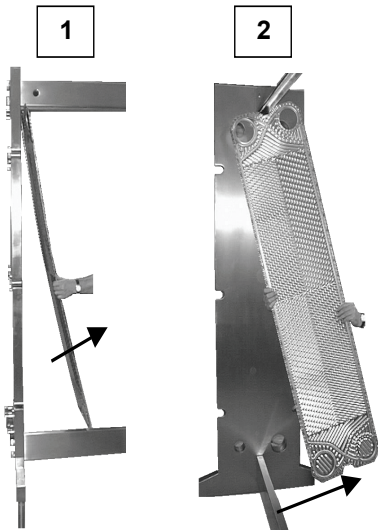
DICHTUNGSTAUSCH

Vorbereitungen:

- Stellen Sie sicher, dass der Plattenwärmetauscher abgekühlt und druckfrei ist. Gefährliche Stoffe im Wärmetauscher müssen vor der Demontage neutralisiert werden.
- Schließen Sie die Rohrleitungen des Wärmetauschers ab.

Herausnehmen der Platten

- Entfernen Sie die Sicherungsmuttern.
- Schrauben Sie die Muttern von den Spannschrauben herunter.
- Entfernen Sie die Beilagscheiben.
- Entfernen Sie die Spannschrauben.



- Schieben Sie die bewegliche Druckplatte vom Plattenpaket weg.
- Schwenken Sie die erste Wärmetauscherplatte unten 20 – 30cm in Längsrichtung aus (siehe Abb. [1]).
- Schwenken Sie die Platte seitlich aus unter einem Neigungswinkel von 30 - 45° (siehe Abb. [2]).
- Entnehmen Sie nun die Platte aus dem Gestell.
- Entfernen Sie auf diese Weise Platte für Platte.
- Beachten Sie bitte die Reihenfolge und Einbaulage der Platten - diese müssen wieder genauso eingebaut werden (Platten sind oben nummeriert).

Entfernung der alten Dichtungen

- Entfernen Sie die Dichtung aus der Nut.
- Legen Sie die Platten in heißes Wasser, das die Kleberreste löst.
- Spülen Sie die Kleberreste mit einem Hochdruckreiniger ab.
- Entfernen Sie noch vorhandene Kleberückstände mit einem schaberähnlichen Werkzeug. Um Beschädigungen an der Platte zu vermeiden, darf das Werkzeug keine scharfen Kanten haben.
- Spülen Sie die Platte gut ab.
- Die Platten müssen trocken sein! Wischen Sie diese nötigenfalls ab.

Einkleben von Dichtungen in die Wärmetauscherplatten:

Die meisten verwendeten Dichtungen sind einteilig oder zweiteilig (Endplattendichtungen) und genau auf den jeweiligen Wärmetauscher

zugeschnitten. Die Überlängen der Dichtungen dürfen nicht abgeschnitten werden. Die Enden müssen Stoß an Stoß aneinandergedrückt werden.

- Entfetten Sie die Nuten mit Leichtbenzin, Adhesive-Cleaner, Aceton, Toluol, Keton oder Spiritus. Chlorhaltige Entfettungsmittel dürfen nicht verwendet werden.
- Achten Sie darauf, dass die Dichtungen fett- und staubfrei sind.
- Legen Sie die erste gereinigte Wärmeaustauscherplatte in waagrechte Position.
- Tragen Sie den Fischer Spezialkleber FK3 in der Nut mittig auf. Um seitliches Ausfließen zu vermeiden, sollte nicht zuviel Kleber aufgetragen werden.
- Lassen Sie den Kleber aushärten, bis er farblos wird (ca. 15 min).
- Legen Sie die Dichtung in die Nut ein und drücken Sie diese dabei kurzzeitig nieder.

Zusammenbau:

- Setzen Sie die Platten wieder ein.
- Beachten Sie die ursprüngliche Reihenfolge und Lage der einzelnen Platten (gemäß Nummerierung und Schaltschema) und dass alle Dichtungen eingeklebt und in Ordnung sind.
- Hängen Sie die einzelnen Platten (seitliches Einschwenken unter einem Neigungswinkel von 30 – 45°).
- Schieben Sie die bewegliche Druckplatte zum Plattenpaket.
- Stecken Sie die Spannschrauben wieder in die vorgesehenen Löcher, bzw. hängen Sie diese in die seitlichen Schlitze.

- Stecken Sie die Beilagscheiben auf die Spannschrauben.
- Spannen Sie das Plattenpaket mit den Muttern gleichmäßig und kreuzweise. Beachten Sie die Parallelität zwischen der (den) beweglichen Druckplatte(n) und der Gestellplatte.
- Beachten Sie das Spannmaß am Typenschild.
- Vermeiden Sie ein Überspannen (unter min. Spannmaß am Typenschild) oder ein Unterspannen (über max. Spannmaß am Typenschild).
- Fixieren Sie die Muttern durch Aufschrauben der Sicherungsmuttern.
- Schließen Sie die Rohrleitungen wieder an.
- Pumpen Sie für eine maximale Klebefestigkeit vor der Inbetriebnahme für 2 bis 3 Stunden Heißwasser (ca. 90°C) durch Plattenwärmetauscher.

ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN:

Nach Augenkontakt: Die Augen sofort mit viel Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt: Betroffene Stellen mit Wasser und Seife waschen.

Nach Verschlucken: Sofort Arzt rufen. Erbrechen nur unter der Anleitung eines Arztes durchführen.

Nach Einatmen: Beim Auftreten von Beschwerden/Symptomen betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt rufen.

LAGERUNG: 5°C bis 35°C

HALTBARKEIT: 12 Monate nach Wareneingang

Fischer Maschinen- und Apparatebau AG



FISHER Special Adhesive FK 3 for Plate Heat Exchangers

Fischer Special Adhesive FK3 has been especially developed for the gluing of sealings into plate heat exchangers.

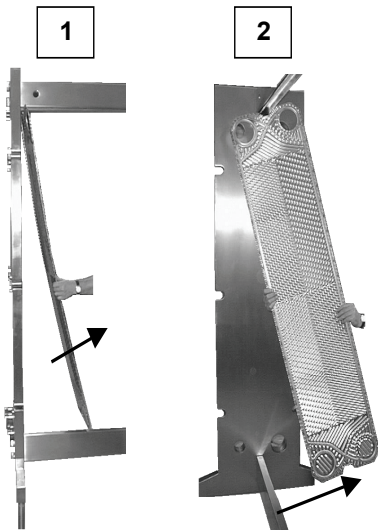
EXCHANGING A SEALING

Preparations :

- Make sure that the plate heat exchanger has been sufficiently cooled off and is in pressure-free condition. Hazardous substances in the heat exchanger must be neutralised before disassembly.
- Cut off the heat exchanger's conduits.

Removing the heat exchanger plates

- Remove the retaining nuts.
- Remove the nuts from the clamp screws.
- Remove the shims.
- Remove the clamp screws.



- Remove the mobile plate.
- Swivel out the first heat exchanger plate 20 to 30 cm lengthwise (cf. fig. [1]).
- Swivel the plate out sideways at an angle of 30 to 45° (cf. fig. [2]).
- Now remove the plate from the frame.
- Remove all plates in this way, one by one.
- Please note the sequence and position in which the plates have to be assembled (according to numbering at the top).

Removing the old sealings

- Remove the sealing from the groove.
- Place the plates in hot water to remove the old adhesive.
- Use a pressure washer to remove the adhesive remainders.
- In case there are still remainders left, use a scraper-like instrument to scrape them off. To avoid damages to the plate, it must not have any sharp edges.
- Rinse the plate well.
- The plates must be dry! If necessary dehumidify them.

Gluing of sealings into the heat exchanger plates:

Most used sealings are one-piece or two-piece ones (end plate sealings) and exactly tailored to the respective plates. Therefore excess ends must not be cut off. All ends must be pressed against each other joint to joint.

- Degrease the grooves using benzine, adhesive cleaner, acetone, toluene, ketone or methylated spirit. Do not use chlorous degreasing agents!
- Make sure that sealings are completely free of grease or dust.
- Put the first cleaned heat exchanger plate into horizontal position.
- Apply Fischer Special Adhesive FK3 centrally into the groove. To avoid discharge of adhesive, apply sparingly.
- Allow the adhesive appr. 15 min. to harden. Carry on when adhesive turns colourless.
- Place the sealing in the groove and press it down for a short time.

Assembly:

- Re-insert the plates.
- Please note the original order of the plates (according to numbering and flow scheme) and make sure that all sealings are glued in and in perfect condition.
- Hook in the plates one by one (swivel in sideways at an angle of 30 to 45°).
- Push the mobile plate on the batch of plates.
- Insert the clamp screws in the designated holes, respectively hang them in the slots on the side.
- Put the shims on the clamp screws.
- Tighten the batch of plates using the nuts. Work evenly and crosswise. Keep the

pressure plate(s) parallel to the frame plate.

- Observe the marks on the specification plate.
- Avoid clamping the plates too tight (below min. mark) or too loose (above max. mark according to specification plate).
- Fix the nuts by means of retaining nuts.
- Reconnect the conduits.
- To ensure maximum bonding strength pump hot water (appr. 90°C) through the heat exchanger for 2 to 3 hours.

FIRST AID MEASURES:

Eye contact: Immediately flush eyes with running water. In case of ailments, get medical attention.

Skin contact: Wash affected areas carefully with soap and water.

Ingestion: Get medical attention immediately. Do not induce vomiting!

Inhalation: In case of ailments/ symptoms, remove affected person to fresh air. Get medical attention if symptoms do not abate immediately.

STORAGE TEMPERATURE:

5°C to 35°C

FULL USABILITY:

up to 12 months from purchase

Fischer Maschinen- und Apparatebau AG